© Münchner Ent. Ges., Download from The BHL http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

TRAUTNER, J., GEIGENMÜLLER, K.: **Tiger Beetles – Ground beetles.** Illustrated key to the Cicindelidae and Carabidae of Europe.
Sandlaufkäfer – Laufkäfer. Illustrierter Schlüssel zu den Cicindeliden und Carabiden Europas. – Triops Verlag, Langen, 1987. 488 pp., ca. 1200 figs., 11 Farbabb. (3)

Die Verfasser setzten sich ein hohes Ziel, denn der Titel verspricht dem unbefangenen Leser ein Bestimmungsbuch für die europäischen Laufkäfer. Sicher eine höchst verdienstvolle Aufgabe, denn jeder, dessen Interesse über die mitteleuropäischen Arten hinausgeht, weiß, mit welchen Schwierigkeiten man bei der Beschäftigung mit südeuropäischen Laufkäfern zu kämpfen hat.

Das, vielleicht unbeabsichtigt, gesteckte Ziel wurde mit diesem Band allerdings bei weitem verfehlt. Es wäre auch verwunderlich, wollte man die europäischen Laufkäfer in einem doch recht schmalen Band und ohne Revision der zahlreichen problematischen Gattungen und vor allem vieler südeuropäischer Arten abhandeln. Nur in relativ wenigen und zumeist kleineren Gattungen sind alle europäischen Arten in der Bestimmungstabelle enthalten, in den meisten Fällen berücksichtigt der Artschlüssel nur mitteleuropäische Arten, wobei der Umfang häufig beschränkter ist als in Band 2 des FREUDE-HARDE-LOHSE. Wichtige Gattungen wie z. B. *Bembidion* werden nur bis zu den Untergattungen aufgeschlüsselt und bei den Anillina und den Trichini wird sogar ganz auf einen Gattungsschlüssel verzichtet. Überdies werden leider die europäische UdSSR, die östlichen Teile von Rumänien und Bulgarien, die europäische Türkei und die der türkischen Küste vorgelagerten Sporaden nicht berücksichtigt.

Der Verdienst dieses Buches ist daher vor allem die reiche, ziemlich genaue, allerdings in der Qualität mäßige Illustration des Gattungsschlüssels, der für den Anfänger sicher von Nutzen sein wird, sowie ein recht gutes Literaturverzeichnis. Ein Bestimmungsbuch für die europäischen Laufkäfer ist es sicherlich nicht. Es zeigt andererseits, welch dringende Aufgabe ein solches vollständiges Bestimmungswerk wäre, das allerdings erst nach eingehenden Vorarbeiten und wohl kaum von einem einzigen Autor zu bewältigen ist. M. BAEHR

KUDRNA, O.: **Aspects of the Conservation of Butterflies in Europe.** Butterflies of Europe, Vol. 8. – Aula-Verlag, Wiesbaden, 1986. 323 S., 57 teilweise farbige Abb. (4)

Der achte Band der Serie über die Tagfalter Mitteleuropas beschäftigt sich einleitend mit der Bedeutung der Tagfalter für Natur- und Umweltschutz in Europa, da diese als am besten bekannte Invertebraten eine ganze Reihe von Bioindikatoren aufweisen. Dabei werden die einzelnen Länder im Gebiet im Zusammenhang mit einigen ausgewählten und gefährdeten Arten kurz besprochen. Das folgende Kapitel beschäftigt sich mit der Geschichte und den Faktoren der Ursachen und der möglichen Gegenmaßnahmen bezüglich der Gefährdung. Hier werden unter anderem Fragen des Sammelns von Schmetterlingen, der Roten Listen und der gegenwärtigen Kenntnis der Tagfalter Europas diskutiert. Eine kurze Liste besonders gefährdeter Arten ist hier eingefügt. Dann folgt ein Abschnitt, der sich hauptsächlich mit den Grundlagen der Taxonomie und ihrer Anwendung beschäftigt, ein Wörterbuch der wichtigsten Begriffe enthält, eine Liste der bekannten Arten, teilweise mit Kommentaren, und eine Synonymieliste der Gattungs- und Artnamen. Im folgenden Abschnitt werden biogeographische Fragen der Tagfalter Europas besprochen. Eine gute Übersicht gibt die Verbreitung der einzelnen Arten in den Staaten Europas in Tabellenform. Die Daten der Verbreitung und Gefährdung werden in einer weiteren Tabelle zusammengestellt und schließlich in ihrer Anwendbarkeit für die Beurteilung der Arten diskutiert, die in einer ökologischen Betrachtung der einzelnen Typen zusammengefaßt wird. Das abschließende Kapitel beschäftigt sich mit möglichen Programmen und Methoden zur Erhaltung der einheimischen Tagfalterfauna, z. B. des Biotopschutzes, des Sammelns und Handels und insgesamt der Gesetzgebung. Das besondere Merit dieses Buches liegt in der Zusammenstellung sehr vieler Daten unterschiedlichsten Zusammenhangs in sehr übersichtlicher Form und ist deshalb besonders beachtenswert. Für die noch zu erwartenden Bände der Reihe ist es eine wichtige Zusammenfassung und Grundlage. W. DIERL

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Mitteilungen der Münchner Entomologischen Gesellschaft

Jahr/Year: 1987

Band/Volume: 077

Autor(en)/Author(s): Baehr Martin, Dierl Wolfgang

Artikel/Article: Buchbesprechungen. 50